

Aus der Praxis - für die Praxis

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **45 (1929)**

Heft 49

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Präsident der Republik Doumergue, Kammerpräsident Bouisson, sowie mehrere Kabinettsmitglieder angenommen haben.

Autogen-Schweißkurs. Der nächste Kurs der Autogen-Endreß A.-G., Horgen, für ihre Kunden und weiteren Interessenten, findet vom 17.—19. März 1930 statt. Vorführung verschiedener Apparate, Diffous- und elektrische Lichtbogen-Schweißung. Neues, billigeres Schweißverfahren. Verlangen Sie das Programm.

Literatur.

„Das Werk“. Schweizerische Monatschrift für Architektur, Freie Kunst, Angewandte Kunst. Normalformat 21×29,7 cm. Offizielles Organ des Bundes Schweizer Architekten und des Schweizerischen Werkbundes. Preis jährlich Fr. 30.—. Verlag: Gebr. Freß A.-G., Zürich.

Wieder liegt ein Jahrgang — der sechzehnte — dieser Monatschrift abgeschlossen vor uns. Er reiht sich würdig an alle die Vorhergehenden. Blättern wir ihn noch einmal flüchtig durch.

An publizierten Werken der Architektur möchten wir nur die wichtigsten daraus nennen: Das Altersheim Wädenswil, den Umbau des Klosters Allerheiligen in Schaffhausen zu einem Museum, die neuen Schulhäuser in Augst, Aesch und die Peterschule in Basel, die Bauten des Zoologischen Gartens in Zürich, bedeutende Arbeiten der Architekten W. Dunkel (Brückenkopfbauten Düssel-dorf), D. N. Salvisberg (aus Bern und Breslau), M. Braillard (Quartier des Deux - Pars à Montchoisie-Genève) und A. Laverrière (Lausanne). Ferner gehören auch die Ausstellungsbauten, wie diejenigen zur Internationalen Ausstellung in Barcellona oder der „Wuwa“ in Breslau, jener „Werkbundaustellung Wohnung und Werkraum“, deren Nachhall bei uns sonst im allgemeinen leider nicht stark zu vernehmen war. Dann die Strandbäder, in denen der neue Zeitgeist gewaltig durchdringt, zahlreiche Villen und interessante Umbauten. Ferner auch bedeutende Artikel über kommunalen Wohnungsbau (Bir-kenhof Zürich), Frankfurter Wohnungspolitik und zahlreiche Wettbewerbe neuesten Datums.

Aus dem Gebiete der freien Kunst ragen vor allem etnige unserer tüchtigsten Maler mit ihren Arbeiten heraus: Giovanni Giacometti durch die Wiedergabe seiner vorzüglich abgewogenen Wandbilder im Nationalpar-temuseum in Chur, dann Wilhelm Schmid, Albert Kohler, Karl Hügin, auch Oscar Lüthy und Gustave François. Spärlicher lassen sich unsere Bildhauer vertreten. Nur Hermann Hubacher, Max Weber, Alex. Schokke und W. Scherzmann kommen zu Wort. Daneben aber noch der gewaltige Franzose Bourdelle.

Wie das Kunstgewerbe in letzter Zeit bedeutend an Neuschöpfungen und damit natürlich auch an allgemeiner Anteilnahme verloren hat, vermittelt der letzte Jahrgang des „Werk“ nur bescheidene Bekanntheit mit etnigen neuzeitlichen Lösungen auf den Arbeitsgebieten der Plakatkunst, der Lichtreklame, der Schaufensterausstattungen, der Raumkunst und der kurzlebigen Festdekorationen. Das ganze Septemberheft war den künstlerischen und praktischen Zwecken der Photographie und des Films gewidmet, einem Felde, das ganz neue Wege zu beschreiten eben im Begriffe steht.

Mit dem Abschluß des vorliegenden Jahrganges verläßt der bisherige Redaktor dieser Zeitschrift, Professor P. Bernoulli, seinen Posten. Ihm, als Architekten mit reicher Erfahrung und glücklicher schriftstellerischer Gabe, hat das „Werk“ in den letzten Jahren seinen

Fortschritt und seinen sachlichen Ausbau in allererster Linie zu verdanken. Der Leser läßt ihn ungerne scheiden. Wir sind gespannt darauf, in welcher Weise sich die Zeitschrift unter dem neuen Redaktor Peter Meyer, den wir aus seinen zahlreichen Beiträgen in der „Schweizerischen Bauzeitung“ kennen, weiterhin entwickeln wird. (Rü.)

Aus der Praxis. — Für die Praxis. Fragen.

NB. Verkauf, Tausch und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Man keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

82. Wer kann uns sagen, welches chemische Präparat dem Wasser beizumischen ist, um beim Dämpfen des Birnbaumholzes eine rötliche Farbe zu erzielen? Gesf. Offerten unter Chiffre 82 an die Exped.

83. Wer hätte 150 m Rollbahngleise, 60 cm Spurweite, mietweise für 4 Wochen abzugeben? Offerten an R. Studler-Urech, Bauunternehmer, Seengen (Aargau).

84. Wer liefert Elektro-Motor, 25 PS, 250 Volt? Offerten an Meier & Baumgartner, mech. Zimmerei, Legerfelden (Aargau).

85. Wer liefert die kleine Heimarbeitmaschine mit elektr. Antrieb, die als Tischdrehbank, Bohr-, Fräs-, Nut- u. Maschine (wie im Toggenburg eingeführt) benutzt werden kann? Offerten an Alfred Suter, Holzgasse 219, Romanshorn (Thurgau).

86. Wer hätte 1 noch gut erhaltene Schälmaschine zur Herstellung von Schälournier abzugeben? Offerten mit Beschreibung, Schälbreite, Kraftbedarf und Preisangebot unter Chiffre 86 an die Exped.

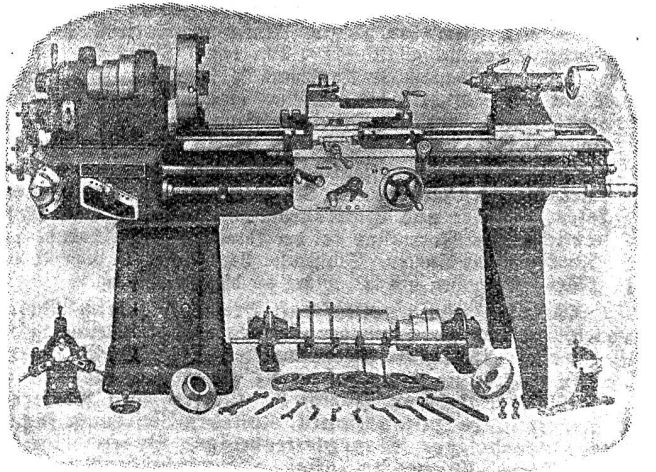
87. Wer hätte 1 gebrauchten, gut erhaltenen Rollwagen, 500 mm Spurweite, oder 2 neue Radfähe samt Lager und circa 20 m Schienen abzugeben? Offerten an J. Wälty, Sägerei, Abliken (Aargau).

88. Wer liefert die Maschinen oder Apparate zur Herstellung von Holzabsägen? Angaben unter Chiffre 88 an die Exped.

89a. Wer liefert Charniere nach besonderen Angaben? b. Wer liefert 1 kleine Bohrmaschine zum Bohren bis 12 mm auf Werkbank, ohne automatischen Vorschub? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 89 an die Exped.

90. Wer liefert die Apparate, welche den unterirdischen Wasseradern die schädliche Ausströmung nehmen? Offerten an Anton Duß, Bahnhofstraße, Wolhusen (Luzern).

WERKZEUG-MASCHINEN



W. Wolf, Ingenieur :: vorm. Wolf & Weiss :: Zürich
Lager und Bureau: Brandchenkestrasse 7.

91. Wer hat niederen, gebrauchten, jedoch noch gut erhaltenen, starken Sägefarnen (zweirädig) für den Transport von abgelenktem Rundholz zur Baufräse geeignet, abzugeben? Nähere Beschreibung und Offerte an Jos. Hausheer, Zimmermeister, Gglisau (Zürich).

92. Wer hätte gebraucht, aber gut erhalten oder neu abzugeben: 1 Kupplung mit Auslösung, Friktions- oder Klauenkupplung, einerseits 70 mm, andererseits 60 mm Bohrung? Offerten an Th. Sauder, Sägerei, Zihlschlacht (Thurgau).

Antworten.

Auf Frage 62. Die A.-G. Olma in Olten liefertournierpressen in allen GröÙen.

Auf Frage 62. E. Sobel, Güterstraße 219, Basel, wünscht mit Ihnen in Verbindung zu treten.

Auf Frage 75. Holzdörren, stehend, für Drechsler, liefert W. Christen & Söhne, Wolfenschießen (Nidw.).

Auf Frage 75. Holzdörren und Weimöfen liefert Paul Deschger, Eisenwaren, Werkzeuge und Maschinen, Derlfon.

Auf Frage 76. Die A.-G. Olma in Olten liefert kurzfristig Laufwagen für Seitengatter, ebenso Blockhalter für verschiedene Wagenlängen.

Auf Frage 80. Die A.-G. Olma in Olten liefert Vorschubwalzen für Vollgang.

Submissions-Anzeiger.

Eidgenossenschaft. Maurer-, Verputz-, Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten für den Dachumbau des Zeughauses Nr. 4 in Seewen-Schwyz. Pläne zc. im Zeughausbureau in Seewen-Schwyz. Offerten mit Aufschrift „Angebot für Seewen-Schwyz“ bis 8. März an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

Schweizer. Bundesbahnen, Generaldirektion. Arbeiten in der Werkstätte Olten. A. Umbau eines Werkzeugzimmers mit Waschk- und Kleideraum im Keller: Abbruch-, Erd-, Maurer-, Verputz-, Kanalisations-, Zimmer- und Schreinerarbeiten. B. Erstellung einer Badanlage im Wohlfahrtshaus: Abbruch-, Erd-, Maurer-, Verputz- und Kanalisationsarbeiten, Wand- u. Bodenbelagarbeiten, sanitäre Installationen (Bannenbäder und Brausen). Pläne zc. im Hochbau-bureau der Generaldirektion in Bern, Dienstgebäude Brückfeld, Mittelstraße Nr. 43, Zimmer Nr. 180, sowie im techn. Bureau der SBB-Werkstätte in Olten je von 15—17 Uhr. Planabgabe gegen Bezahlung von 2 Fr. für die Arbeiten unter A und 1 Fr. für solche unter B. Angebote mit der Aufschrift „Umbau eines Werkzeugzimmers“ bzw. „Erstellung einer Badanlage“ bis 24. März an das Hochbau-bureau der Generaldirektion in Bern. Deffnung der Angebote am 25. März um 14 Uhr im Zimmer Nr. 80 des Verwaltungsgebäudes der SBB, „GroÙe Schanze“, Hochschulstraße 6.

Chemins de fer fédéraux, 1er arrondissement. Construction d'une remise aux locomotives aux Fahys, en gare de Neuchâtel. Plans, etc. au bureau de construction, gare de Neuchâtel. Remise des plans sur demande au prix de fr. 5.— (pas de remboursement). Offres avec la mention «Remise aux locomotives, Neuchâtel» à la Direction du 1er arrondissement, à Lausanne, pour le 13 mars.

Zürich. Hochbauamt der Stadt Zürich. Lieferung der Eisenkonstruktionen zur Umformstation Selnau. Pläne zc. je vormittags 10—11 $\frac{1}{2}$ Uhr bis 8. März, im Bureau Nr. 46 des Hochbauamtes, Amtshaus IV, Uraniastraße 7. Angebote mit betr. Aufschrift bis 15. März an den Vorstand des Bauwesens II, Amtshaus II. Offerteneröffnung am 17. März, vormittags 10 Uhr, auf der Baukanzlei II, Amtshaus II, 2. Stock.

Zürich. Baugenossenschaft Manesse, Zürich. 4 Doppelmehrfamilienhäuser mit 38 Wohnungen und Ladenlokalen. Glaser- und Gipferarbeiten, Jalouzie- und Rolladenlieferung. Formulare bei der Bauleitung, G. Leuenberger, F. Klückiger, Architekten, Sihlstraße 34, Zürich I vom 3. bis 8. März. Eingaben bis 10. März an die Bauleitung.

Zürich. Baugenossenschaft Freiblick, Zürich (Baugenossenschaft auf gemeinnütziger Grundlage ohne Beteiligung der Handwerker). 13 Doppel-Mehrfamilienhäuser (IV. Bauetappe) der Wohnkolonie Langhof an der Scheuchzer-, prof. Stüßi-, prof. Milchbuckstraße in Zürich 6. Gipfer- und Glaserarbeiten, sanitäre Installationen, Rolladen-Lieferung, fugenlose Bodenbeläge, Wandplattenbeläge, Bodenbeläge in Terrazzo und Granit-Imitation. Pläne zc. bei der Bauleitung, P. Schumacher, Architekt, Uraniastraße 11, 4. Stock, Zürich I, vom 4.—7. März, je von 8—9 Uhr vormittags. Angebote mit Aufschrift „Offerte für die Baugenossenschaft Freiblick, Zürich, IV. Etappe“ bis 11. März an S. Bertschmann, Lindenhoffstraße 4, Zürich I.

Zürich. Städtisches Gaswerk Winterthur. Lieferung von Gußröhren: 400—200 mm, 6830 m, gußeiserne normale Formstücke 200—400 mm, ca. 24.000 kg. Angebote mit Aufschrift „Rohrlieferung“ bis 8. März an die Verwaltung obigen Werkes.

Zürich. Umbau der Friedhofsanlage und Verbreiterung des nördlichen Gehweges an der Rapperswilerstraße in Küti. A. Granit- und Steinhauserarbeiten. B. Erd- und Maurerarbeiten. Ca. 2500 m³ Erd- und Felsaushub, ca. 600 m³ Mauerabbruch, ca. 300 m³ Beton, ca. 30 m² zweihäufiges Schichtenmauerwerk, ca. 270 m² Betonverkleidung mit Schichtenmauerwerk, ca. 50 m³ Steinpackung, ca. 10 Schlammfänger und Einlaufschächte, ca. 200 m Zement- und Steingutrohrleitungen, ca. 400 m² Chauffierungsarbeiten. C. Planierungs- und Gartenarbeiten, umfassend ca. 1300 m² Reimplante, ca. 600 m² Gartenwege, ca. 100 m Grünhecken. D. Schlosserarbeiten. Formulare zc. im Zimmer 348, 3. Stock, Kaspar Escherhaus, Zürich, Eingaben mit Aufschrift „Friedhofsanlage und Trottoir Rapperswilerstraße Küti“ bis 8. März an die kant. Baudirektion in Zürich. Offerteneröffnung am 10. März, 15 Uhr im Kaspar Escherhaus Zürich, Zimmer 355.

Zürich. Schulgemeinde Fenerthalen-Langwiesen. Neubau der Turnhalle. Erd-, Maurer-, Zimmer-, Schlosser-, Schreiner-, Glaser-, Spengler-, Maler-, Dachdecker-, Celotex-Folier- und Umgebungsarbeiten, Eisenlieferung, Plattenbeläge, elektrische Installationen und Linoleumlieferung. Eingaben bis 15. März an den Präsidenten der Baukommission, Schulverwalter Stoh. Formulare daselbst. Nähere Auskunft am 8. März von 14—18 Uhr durch den bauleitenden Architekten im Restaurant Morgensterne, 1. Stock.

Zürich. Landhaus-Neubau für Hans Bockhard, Ziegelei, Kappel a. A. Erd-, Maurer-, Eisenbeton-, Verputz-, Kunststein-, Kanalisations-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Glaser-, Schreiner-, Sainer-, Schlosser- und Malerarbeiten, Boden- und Wandbeläge, Rolladenlieferung, sanitäre und elektrische Installationen, Zentralheizung. Pläne zc. bei der Bauleitung, Landw. Bauamt des Schweiz. Bauernverbandes in Brugg, Postgebäude. Offerten bis 10. März an die Bauleitung.

Bern. Erweiterung der Wasserversorgung Rohrbach. 360 m Gußrohrleitung 80 mm nebst 2 Heberflurhydranten und den nötigen Formstücken, Grabarbeiten. Pläne zc. in der Gemeindschreiberei. Eingaben mit Aufschrift „Wasserversorgung“ bis 15. März an den Präsidenten der Wasserkommission, Hans Lüthi, Kaufmann.

Bern. Käseereigenossenschaft Riesen. Neues Käseerei-gebäude. Erd-, Maurer-, Eisenbeton-, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten. Formulare ab 5. März beim Präsidenten Gottlieb Riem, Riesen, sowie bei der Bauleitung, Dubach & Gloor, Architekten, Münsingen. Offerten bis 12. März an den Präsidenten.

Bern. Bauernhaus-Neubau für Gebr. Hofmann, Landwirte, Suß. Erd-, Maurer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Glaser- und Schreinerarbeiten. Unterlagen bei der Bauherrschaft in Suß oder beim Vertreter des Landw. Bauamtes in Bern, Ab. Fric, Wabernstraße 18. Pläne zc. daselbst. Eingabetermin: 7. März.

Luzern. Chalet-Neubau für Ernst Salvisberg in Friesen. Erd-, Maurer-, Dachdecker-, Spengler-, Gipfer-, Maler-, Sainer- und Parkettarbeiten, sanitäre, Gas- und elektrische Installationen, Verglasung der Fenster und Transport von Bauholz vom Bahnhof auf die Baustelle. Die Formulare werden gegen Einsendung von Fr. 1.— in Briefmarken durch die Bauleitung, Winckler & Cie., A.-G., Chaletfabrik in Fribourg versandt, wo sie bis zum 17. März retourniert werden müssen.

Glarus. Kraftwerke Sersuf-Niedererbach A.-G. in Schwanden. Neubau der Zentrale in Schwanden. Erd-, Beton-, Kanalisations-, Maurer-, Verputz-, Zimmer-, Spengler-, Kunststein- und Glaserarbeiten: a) hölzerne Fenster, b) eiserne oder armierte Betonfenster. Pläne zc. ab 3. März beim Ingenieurbureau F. Bösch, Peltanstraße 3, Zürich, beim Ingenieurbureau F. Bösch, Bau-bureau Schwanden, in der Herren Schwanden und bei Architekt F. E. Schenker, Oberer Graben 33, St. Gallen. Unterlagen für die Glaserarbeiten nur bei Architekt F. E. Schenker, St. Gallen. Formulare nur je vormittags. Auskunft durch die Bauleitung am 6. März, 14 bis 17 Uhr im Ingenieurbureau F. Bösch in Schwanden. Offerten bis 13. März, 18 Uhr an die Direktion des städtischen Elektrizitätswerkes St. Gallen.

Fribourg. Mme Elise Jaquet, à Grolley. Construction d'une grange avec écurie. Offres pour le 8 mars à Alex. Jaquet. Conditions chez le dit.

Basel. Feuerwache Lützelhof in Basel. Zimmerarbeiten. Pläne zc. im Hochbau-bureau, Zimmer Nr. 45, Münsterplatz 11.